



FACHPROGRAMM

Kulturgeschichte 1

Bestandteile: 4 Leistungspunkte; 60 Unterrichtsstunden; 20 Vorlesungen / 40 Seminare

Im akademischen Jahr/Semester: Viti III / I Semester (Wintersemester)

Art des Faches: Pflichtfach

Studiengang: Bachelor

Ethik-Code: Ethik-Kodex der UT (Artikel 4, 6, 7, 9)

ZUSAMMENFASSUNG DER LERNZIELE UND LERNINHALTE:

Dieser Kurs über Landeskunde betont die Rolle und Bedeutung der deutschsprachigen Länder bei der Gestaltung der europäischen Geschichte und Kultur. Durch das Studium der wichtigsten Beiträge aus Deutschland, der Schweiz und Österreich erkunden wir ihren Einfluss auf Medien, Geschichte, Wirtschaft und Politik.

Am Ende des Kurses verfügen die Studierenden über fundierte Kenntnisse der historischen und sozialen Entwicklungen in diesen Ländern und darüber, wie sie die europäische Zivilisation und darüber hinaus geprägt haben

Allgemeine Ziele des Faches:

Die Studierenden sollen in der Lage sein, mit bestimmten historischen Prozessen auseinanderzusetzen. Sie sollen nicht nur den politischen, sondern auch den sozialen und kulturellen Einfluss der Politik und Politiker in der Geschichte beurteilen und nicht nur, auch analysieren.

Spezifische Ziele des Faches:

Die Studierenden sollen wichtige Konzepte des Faches Landeskunde im Bereich DACH und Europa nicht nur kennenlernen, sondern sie sollen auch befähigt werden diese Konzepte einzubetten und sie kritisch zu beurteilen.

Die Studierenden sollen darüber hinaus angeleitet werden nicht nur theoretische Ansätze zu verorten, sondern Texte zusammenzufassen, ihre Bedeutung zu analysieren und die eigene Einstellung im Ausdruck zu bringen.